



Betrieblicher Explosionsschutz für befähigte Personen -Modul 3- Konstruktiver Explosionsschutz und Einsatz von Schutzsystemen nach ATEX RL 2014/34/EU

- Zielsetzung:** In vielen Fällen ist der konstruktive Explosionsschutz, der die Auswirkungen einer Explosion auf ein unbedenkliches Maß beschränken soll, bei Planung, Herstellung und Betrieb von Anlagen zu berücksichtigen. Insofern ist eine rechtzeitige und sorgfältige Abstimmung zwischen Hersteller, Arbeitgeber und Prüfinstanz notwendig, um die jeweils notwendigen konstruktiven Explosionsschutzmaßnahmen mit Erfolg umzusetzen. Hersteller von Produkten für den konstruktiven Explosionsschutz müssen die explosionsschutztechnischen Eigenschaften der Stoffe kennen, um ihre Produkte so zu konstruieren, dass sie den zu erwartenden Explosionsbelastungen standhalten ohne eine Gefährdung für Personen zu verursachen. Für die Produktkonstruktion resultieren hieraus neben speziellen verfahrenstechnischen Anforderungen auch umfangreiche Anforderungen sicherheitstechnischer Art, die seitens des Herstellers zu beachten sind.
Befähigte Personen nach BetrSichV müssen zur Prüfung überwachungsbedürftiger Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen nachweisen, dass sie über die erforderlichen Kenntnisse des Explosionsschutzes sowie der technischen Regelungen verfügen und über aktuelle Änderungen informiert sind. Dieses Seminar ergänzt sowohl für Hersteller die Seminarreihe „ATEX-Richtlinie 2014/34/EU“ als auch für befähigte Personen die Seminarreihe „Betrieblicher Explosionsschutz“.
- Zielgruppe:** Hersteller von Produkten für den konstruktiven Explosionsschutz sowie befähigte Personen und Verantwortliche im Explosionsschutz, Anlagenbetreiber, Sicherheitsingenieure und -fachkräfte, Anlagenbauer, Planungs- und Ingenieurbüros.
- Inhalt:**
- Grundlagen des konstruktiven Explosionsschutzes
 - Kenngrößen zur Auslegung konstruktiver Explosionsschutzmaßnahmen
 - Explosionsfeste Bauweise, Explosionsdruckentlastung, Explosionsunterdrückung
 - Explosionstechnische Entkopplung bei Gasen, Dämpfen und Nebeln
 - Explosionstechnische Entkopplung bei Stäuben
 - Auswahl, Bewertung, Betrieb, Instandhaltung und Prüfung explosionsfester Apparate und Schutzsysteme
 - Beispiele zur Bewertung von Schutzsystemen und Anlagen
- Voraussetzung:** Grundlagen des Explosionsschutzes (Maßnahmen zur Vermeidung explosionsfähiger Atmosphäre und Zoneneinteilung) sollten bekannt sein.
- Bescheinigung:** Am Ende der Schulung erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.
- Termine:** 16.09.2021 (Online) **Anmeldeschluss:** 31.08.2021
(Mindestteilnehmerzahl von 6 Pers. notwendig)
- Beginn: 9:00 Uhr Ende: ca. 16:30 Uhr
- Seminar-Ort:** *Online-Veranstaltung, siehe Hinweise im Anmeldebogen*
- Teilnahmegebühr:** 675 € 650 € (Buchung v. 2 Modulen) / 625 € (Buchung von 3 Modulen) /
600 € (Buchung v. 4 Modulen) Preise jeweils zzgl. MwSt.
(Behördenrabatt: 25%)
- Ansprechpartner:**
organisatorisch Frau Pälmer Tel. 0234.3696-171 E-Mail: DTC-Support-Bochum@dekra.com
fachlich Herr Dr. Sippel Tel. 0234.3696-160 E-Mail: Michael.Sippel@dekra.com